

Tipps zum Anfertigen einer Praktikumsmappe

Führe deine Praktikumsmappe parallel zum Praktikum und warte nicht bis zum Praktikumsende!

1. Notiere jeden Tag des Praktikums ein paar Stichworte zum Ablauf. Schreibe vor allem die Besonderheiten auf, die sich an einem Tag ereignet haben.
2. Sammle Prospekte, Grafiken, Bilder, Formulare und anderes Material über deinen Praktikumsberuf.
3. Mache während deines Praktikums evtl. Fotos/Zeichnungen
 - von deinem Arbeitsort
 - von deinen Tätigkeiten
 - von Werkzeugen, Geräten, Maschinen, Arbeitsmitteln, mit denen du oder deine Kollegen/innen arbeiten
 - eventuell von deinen Kollegen/innen (frage sie, ob sie einverstanden sind).
4. Ordne Fotos/Zeichnungen an den passenden Stellen in deine Praktikumsmappe ein, beschrifte und nutze sie, um Tätigkeiten zu verdeutlichen!
5. Du musst alles genau und verständlich beschreiben, so dass jemand, der deinen Arbeitsplatz nicht kennt, Deinen Bericht gut versteht.
6. Schreibe eigene zusammenhängende Texte, nicht nur stichwortartige Aufzählungen. Du darfst ebenfalls nicht aus Broschüren aus dem Betrieb abschreiben.
7. Gestalte Deine Mappe abwechslungsreich und interessant. Du solltest sorgfältig schreiben und mit dem Computer arbeiten.
8. Achte auf die Rechtschreibung und Deine Formulierungen !
9. Lasse Deine Praktikumsmappe von jemand anders Korrektur lesen !
10. Lochle alle Blätter gleichmäßig! Achte darauf, dass links genug Platz zum Lochen ist.
11. Jeder Bericht soll mindestens eine DIN A4-Seite umfassen, Computer in 1,5-Zeilenabstand und der Schriftgröße 12.

Zum Deckblatt

Name, Zeitraum des Praktikums, Name/Anschrift/Telefonnummer des Betriebes, Kontaktperson, betreuende(r) Lehrer(in), erkundeter Beruf

Zum Inhaltsverzeichnis

(Verdeutliche hier, was wo in Deiner Mappe zu finden ist)

Vorstellung des Betriebes

Firmenbezeichnung, Art der Arbeitsstelle, welche Aufgabe hat der Betrieb? Beispiele für Berufe in dem Betrieb.....

Interview mit einem Angestellten

Suche Dir einen Angestellten der Deinem zukünftigen Berufsbild entspricht. Stelle ihm Fragen über seinen Ausbildungsweg (Studium/Betrieb). Wie sieht sein Alltag aus, entspricht dieser seinen Vorstellungen? Du kannst Dir auch Fragen ausdenken. Wie Du das Interview gestaltest ist Dir überlassen (z.B. Frage -> Antwort oder Text).

1 Tagesbericht

Wähle stellvertretend für alle anderen Tage während des Praktikums einen einzigen,

typischen Tagesablauf aus. Beschreibe kurz, aber möglichst genau, wie ein typischer Arbeitstag in deinem Praktikumsbetrieb abgelaufen ist. Orientiere dich an den Uhrzeiten. Vermeide aber eine stupide Aufzählung! Verdeutliche Deine persönlichen Eindrücke bei den jeweiligen Tätigkeiten.

1 Wochenbericht

Überlege Dir rückblickend die Tagesabläufe in der vergangenen Woche. Fertige eine möglichst genaue Auflistung an: Nicht für jeden einzelnen Tag, sondern zusammengefasst für die ganze Woche und beziehe Stellung dazu. Schildere deine besonderen oder spannenden Erfahrungen, Erlebnisse und Eindrücke in einem zusammenhängenden Text.

1 Wahlthema

Beschreibung einer typischen Tätigkeit, eines Arbeitsablaufs oder Arbeitsauftrages

Folgende Fragen sollen dir helfen!

- Beschreibe genau Deine Tätigkeit
- Wie lautet die genaue Aufgabenstellung?
- Welche Anordnungen, Regeln oder Hinweise waren zu beachten, z.B. Sicherheitsvorschriften, Arbeitskleidung, Zeitvorgaben?
- Hast du die Aufgabe allein ausgeführt? Wenn nicht, mit wem hast du sie zusammen ausgeführt?
- An welchem Arbeitsort hast du gearbeitet?
- Mit welchen Geräten, Werkzeugen, Maschinen, Materialien hast du gearbeitet?
- Traten besondere Schwierigkeiten auf? Welche?
- War die Aufgabe schwer oder leicht?

Praktikumsbewertung

Diese Fragen und Anregungen sollen dir helfen, deine Praktikumszeit zu bewerten:

1. Haben sich deine Erwartungen erfüllt?
2. Schreibe in eine Tabelle, was gut war und was dir gar nicht gefallen hat.
3. Denke daran, nicht nur zu beschreiben, sondern deine Meinungen auch zu **begründen!!!!!!!!!!**
4. Stell dir auch folgende Fragen:
 - Wie war die Zusammenarbeit mit deinen KollegInnen? (gut, meistens gut, kaum Kontakt, kaum zusammengearbeitet, man ist in diesem Beruf meist alleine)
 - Hast du viel/wenig/nichts dazugelernt?
 - War die Tätigkeit sehr interessant, interessant, manchmal langweilig, immer langweilig?
 - Hat es dir nichts, ein bisschen, viel ausgemacht so viele Stunden zu arbeiten? Warst du vielleicht sogar richtig geschafft?
 - Hast du Anweisungen immer gleich, meistens, oft nicht verstanden?
 - Hattest du mit Vorgesetzten nie/ manchmal/ oft Schwierigkeiten?
 - Wie viel Freude/Spaß hattest du am Arbeitsplatz?
 - Überlege: Hattest du in deiner Praktikumszeit bestimmte Probleme? Wie hast du sie gelöst?

Konsequenzen

Überlege dir:

- Diesen Beruf möchte ich unbedingt/ganz gerne/nicht so gerne/auf keinen Fall erlernen. Begründe ausführlich!!!
- Das Praktikum hat sich aus meiner Sicht gelohnt/teilweise gelohnt/ wenig gelohnt/ gar nicht gelohnt/ Begründe ausführlich!!!
- Überlege, was du bei der Wahl deines Berufes auf jeden Fall beachten willst!